

PATENSCHAFTEN

NEU!

Patenschaften sind das Erfolgsrezept für eine gelungene Integration! Erfahrungen zeigen, dass der direkte Kontakt zwischen Friedberger*innen und Flüchtlingen wichtig und bereichernd für beide Seiten ist!

Über mögliche Aufgaben von Pat*innen können Sie sich hier informieren:

<http://www.internationales-zentrum-friedberg.de/migration/arbeitskreis-fluechtlinge/checkliste-patenschaften-fuer-fluechtlinge>

Werden Sie persönliche*r Ansprechpartner*in, unterstützen Sie Ihre neuen Mitbürger*innen z.B. beim Ausfüllen von Formularen, kleinen alltäglichen Dingen und Behördengängen und knüpfen Sie Freundschaften.

Wenn Sie sich für eine Patenschaft interessieren, melden Sie sich bitte mit Angaben zu Ihrer Person, bei Johannes Hartmann unter izf@x3x.de

SPENDEN

Die evangelische Gemeinde in Friedberg hat ein Spendenkonto zur Finanzierung der Sprachkurse und anderer Kosten, die z.B. durch Reparatur von Fahrrädern oder Anschaffung von Lernmaterial entstehen können, eröffnet:

Ev. Kirchengemeinde Friedberg
IBAN DE24 5185 0079 0050 0330 15
BIC HELADEF1FRI
Stichwort: „Runder Tisch Flüchtlinge“



Runder Tisch für Flüchtlinge in Friedberg



Was wir machen.
Wer wir sind.

WER

Der Runde Tisch für Flüchtlinge in Friedberg wurde im November 2014 von etwa 30 Menschen, vom IZF, den Friedberger Kirchengemeinden und vielen Einzelpersonen, gegründet. Mittlerweile vernetzen und koordinieren sich hier bis zu 50 ehrenamtlich Engagierte. Die Mitglieder sind so bunt, wie die Flüchtlinge in Friedberg selbst. Ob Schüler oder Rentnerin, Bäckerin oder Polizist, alteingesessene Friedbergerin oder zugezogener Flüchtling - jede*r ist willkommen!

WAS

Der Runde Tisch erklärt sich bereit, alle Friedberger Flüchtlinge in ihrem Alltag zu unterstützen. Das bedeutet, dass er sowohl die Geflüchteten, für die der Wetteraukreis zuständig ist, als auch diejenigen, für die die Stadt Friedberg zuständig ist, in seine Aktionen einbezieht. Darüber hinaus sollen in Zukunft auch die Flüchtlinge in der geplanten Erstaufnahmeeinrichtung des Landes Hessen in Friedberg von Angeboten des Runden Tisches profitieren.

Der Runde Tisch trifft sich monatlich, um ein gemeinsames Vorgehen abzustimmen, Probleme zu besprechen und Angebote zu koordinieren. Darüber hinaus treffen sich Mitglieder der Arbeitsgruppen nach Bedarf auch eigenständig.

WARUM

Seit etwa Mitte 2013 wachsen die Flüchtlingszahlen erheblich an. Auch in Friedberg leben mittlerweile rund 200 Flüchtlinge. Zusätzlich gibt es eine Erstaufnahmeeinrichtung des Wetteraukreises zur Verteilung der Flüchtlinge in die Kommunen mit etwa 100 Plätzen. In Kürze steht dem Runden Tisch eine neue Herausforderung bevor: Ein Erstaufnahmelager wird ca. 1000 weitere Menschen nach Friedberg bringen. Die Behörden sind dem Ansturm, verursacht durch eine Verschärfung der Krisen und Kriege in Nahost und Afrika, allein nicht gewachsen. Was die Behörden auf Bundes-, Landes- und Kommunalebene alleine nicht schaffen, erfordert neue Initiativen.

Viele Menschen, die heute zu uns kommen, werden für immer unsere Nachbarn sein. Je früher diese Menschen von den Friedberger Bürger*innen aufgenommen werden, umso leichter wird das Zusammenleben für beide Seiten in der Zukunft.



WIE

Es gibt Arbeitsgruppen zu folgenden Themen:

- Asylothek
- Deutschsprachkurse
- Dolmetscherpool
- Ehrenamtliche Arbeitsmöglichkeiten
- Fahrradgruppe
- Frauen-Gruppe
- Freizeit-Gruppe
- Internationale Gärten
- Kinder-Bastel-Spiele-Treff
- Mutter-Kind-Treff
- Näh-Treff
- Öffentlichkeitsarbeit
- Patenschaften
- Registrierung beim Arbeitsamt
- Schüler-Nachhilfegruppe
- Sprechstunde für Flüchtlinge
- Therapeutische Gesprächsgruppe

Bitte melden Sie sich mit Angaben zur Gruppe, in der Sie mitarbeiten wollen, bei Johannes Hartmann unter izf@x3x.de